

Werkstatt Geschichtsarbeit und historisch-politisches Lernen zum Nationalsozialismus 2012: „Sowjetische Kriegsgefangene als Opfer und als Erinnerungsthema“

Diese jährliche Fachtagung dient dem Austausch von Geschichtsinteressierten und Multiplikator/innen aus Vereinen, Gedenkstätten und schulischer und außerschulischer Bildungsarbeit in NRW. Sie findet 2012 in Bielefeld und Schloß Holte-Stukenbrock statt. Anknüpfend an die Arbeit der Dokumentationsstätte Stalag 326, wird das Thema „Sowjetische Kriegsgefangene als Opfer und als Erinnerungsthema“ im Zentrum des Programms stehen. Neben Vorträgen und Diskussionen werden mehrere themen- und methodenorientierte Workshops am 23.11. stattfinden.

Die Kriegsgefangenschaft sowjetischer Soldaten und die damit verbundenen Verbrechen gehören immer noch zu den unterbelichteten Themen der vielgelobten deutschen Erinnerungskultur. Die Frage, wie sich dieses marginalisierte Thema in die Bildungsarbeit einbeziehen lässt, ist noch schwieriger und wird in mehreren Gruppen untersucht. Die Dokumentationsstätte in Stukenbrock wird ebenfalls erkundet und als Lernort erschlossen.

Zu den Einleitungsvorträgen am 22.11. und zum Schlussvortrag am 24.11.2012 (die alle in der Volkshochschule Bielefeld stattfinden) sind auch Interessierte, die an der Tagung nicht teilnehmen, herzlich willkommen.

Veranstalter:

Bildungswerk der Humanistischen Union NRW – Arbeitskreis der NS-Gedenkstätten und -Erinnerungsorte NRW – Forum Geschichtskultur an Ruhr und Emscher – Dokumentationsstätte Stalag 326 (VI K) Senne – Volkshochschule Bielefeld – mit Unterstützung der Landeszentrale für politische Bildung NRW

Tagungsorte/Adressen:

Volkshochschule Bielefeld

(im Ravensberger Park), Ravensberger Park 1, 33607 Bielefeld (für Navigationsgeräte bitte evtl. „Heeper Straße“ eingeben)

www.vhs-bielefeld.de

(Murnau-Saal im 3. Obergeschoss, Kleiner Saal im Erdgeschoss)

Dokumentationsstätte Stalag

326 (VI K) Senne

Lippstädter Weg 26,
33758 Schloß Holte-Stukenbrock
www.stalag326.de

Arcadia Hotel Bielefeld

Niederwall 31-35, 33602 Bielefeld
www.arcadia-hotel.de/bielefeld/das-hotel.html

Teilnahmegebühr:

100 EUR bei Teilnahme mit Übernachtung (im Einzelzimmer)

50 EUR für Tagungsgäste ohne Übernachtung sowie für Studierende und Arbeitslose, (jeweils inkl. Verpflegung)

Anmeldung:

Bitte schriftlich (Brief oder Mail) beim Bildungswerk der HU.

Sie erhalten sofort eine Anmeldebestätigung und ca. 3 Wochen vor der Tagung weitere Hinweise zu Zahlung, Anreise etc.

Bildungswerk

der Humanistischen Union NRW

Kronprinzenstr.15, 45128 Essen

Tel.: 0201 227982

Mail: buero@hu-bildungswerk.de

www.hu-bildungswerk.de

■ Bildungswerk der
Humanistischen Union

**WERKSTATT
GESCHICHTSARBEIT UND
HISTORISCH-POLITISCHES LERNEN
ZUM NATIONALSOZIALISMUS**

**„SOWJETISCHE
KRIEGSGEFANGENE
ALS OPFER UND ALS
ERINNERUNGSTHEMA“**

22. - 24. November 2012

Stukenbrock und Bielefeld

PROGRAMM

Donnerstag, 22.11. 2012

Anreise bis ca. 16.00 Uhr
zum Hotel „Arcadia“ (Niederwall 31/35)
in Bielefeld

17.00 Uhr
Begrüßung und Einführung
in der Volkshochschule Bielefeld (Murnau-Saal)

17.30-19.00 Uhr
**Sowjetische Kriegsgefangene im II. Weltkrieg,
das Stalag VI A und die schwierige Annäherung
an eine Gedenkstätte. Vortrag von Oliver Nickel**
(Dokumentationsstätte Stalag 326 (VI K) Senne)
und Diskussion

19.00 Uhr Abendimbiss (in der VHS)

20.00 Uhr
**Zwei Kurzfilme zum Thema – „Amerikanische
Filmaufnahmen des Stalag 326 (VI K) nach der
Befreiung“ (1945) und „Rotarmist in deutscher
Hand“ (1993) in der Volkshochschule Bielefeld**
(Murnau-Saal)

Freitag, 23. 11. 2011

9.00 Uhr
Bus-Transfer vom Hotel zur Dokumentations-
stätte Stalag VI A in Stukenbrock

9.30-12.30 Uhr
**Rundgang und Einführung: Friedhof, Mahn-
male, bauliche Rest des Lagers, Dauerausstel-
lung der Dokumentationsstätte Stalag VI A**
(in Gruppen) – mit Oliver Nickel u.a.

12.45 Uhr Mittagessen
(im Restaurant der „Polizeischule“ Stukenbrock)

14.00 Uhr Kurze Vorstellung der Workshops

14.30-18.00 Uhr Workshops

**Häftlingszeichnungen als Quelle für
Forschung und Pädagogik –
mit einem Exkurs zur Lernplattform der
Dokumentationsstätte Stalag 326 —
mit Olga Heptin und Oliver Nickel**

**Engagement, Erinnerungs- und
Bildungsarbeit zu ehemaligen
sowjetischen Kriegsgefangenen:
„Kontakte – Kontakty“ und die
Angebote der Gedenkstätte Lager
Sandbostel**
– mit Dmitri Stratiewski (Kontakte-
Kontakty e.V.) und Carola Pliska
(Gedenkstätte Lager Sandbostel)

**„Gute Gedenkstättenfahrten“ –
Bedingungen des Gelingens –
mit Marco Kühnert (freier Mitarbei-
ter Gedenkstätte Neuengamme),
Stefan Berger (Bochum) und
Burkard Grahn (IBB Dortmund)**

18.15 Uhr Transfer nach Bielefeld

19.00 Uhr Abendessen im Restaurant
„Bernstein“ (Niederwall 2, am Jahnplatz)

Samstag, 24. 11. 2012

in der Volkshochschule Bielefeld, Kleiner Saal

9.00-10.30 Uhr
**Projektebörse – Pläne, Kurzberichte und Nach-
richten aus Vereinen, Gedenkstätten, Museen,
politischer Bildung und Geschichtswerkstätten**

11.00-12.30 Uhr
**„Gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit“
als Herausforderung für politische Bildung und
Gedenkstättenarbeit. Vortrag von Michael
Müller (Universität Bielefeld/Institut für
interdisziplinäre Konflikt- und Gewaltforschung)
und Diskussion**